



### Inhalt:

1. Ingres Datenbank: Lauffähigkeit der IKOL-Verfahren mit Ingres
2. IKOL-OWI: Neue Schnittstellen und Features
3. eKOL: online-Terminverwaltung
4. PrivateWire Gateway: Update 3.9
5. Neue Partnerschaften
6. Telecomputer-Seminarangebot 2009
7. Messeausblick 2009

### 1. Ingres Datenbank: Lauffähigkeit der IKOL-Verfahren mit Ingres

**Ende Januar diesen Jahres gaben Telecomputer und die Ingres Corporation die Verfügbarkeit der IKOL-Fachverfahren unter der Ingres Datenbank bekannt. Damit sind die IKOL-Verfahren nun auch unter der Ingres Datenbank ab Version 9.2 plattformunabhängig nutzbar.**

Die Portierung der Fachverfahren auf die OpenSource Datenbank erfolgte in enger Kooperation zwischen Telecomputer und dem Ingres Germany GmbH - European Technology Center in Ilmenau. Unterstützt wird sowohl die Community als auch die Enterprise Edition der Ingres Datenbank - für beide "Welten" bietet das Center in Ilmenau selbstverständlich Software-Pflegeverträge (Second-Level) an.

Ingres ist der führende Anbieter von Open Source Information Management Services für Unternehmen. Mit der über 25-jährigen Weiterentwicklung der Technologie steht Ingres an der Spitze des Marktes für Software- und Service-Innovationen und kombiniert seine bewährte, umfassende Zuverlässigkeit für unternehmenskritische Anwendungen mit den Vorteilen der flexiblen Open Source Technologie. Seine Partnerschaften mit führenden Open Source Anbietern verschaffen Ingres zusätzlichen Mehrwert. In Deutschland ist Ingres in Langen bei Frankfurt und in Ilmenau/Thüringen mit dem „Europäischen Technologiezentrum“ vertreten.

### 2. IKOL-OWI: Neue Schnittstellen und Features

**Gerade im Bereich der Ordnungswidrigkeiten spielt die Übernahme der zahlreich anfallenden Dokumente in das Digitale Archiv eine wichtige Rolle. IKOL-OWI unterstützt seit Kurzem die Anbindung an das DMS d.3 sowie die Übernahme der ePZU in die Digitale Akte.**

Durch die Übernahme der gescannten elektronischen Postzustellurkunde in die Digitale Akte können nun auch die Bilddaten der PZU in der entsprechenden Akte abgelegt und direkt mit der elektronischen Akte aufgerufen werden. Als Archivsystem kann u. a. neben der bereits eingesetzten Schnittstelle zur Dokumenten-Ablage IKOL-DA das Dokumenten Management System d.3 genutzt werden.

Über die Archivierung hinaus wurden weitere Schnittstellen für IKOL-OWI geschaffen. So ermöglicht der Modul VZR-online den online-Abruf von Auskünften aus dem Verkehrszentralregister. Darüber hinaus wurde die Anbindung von IKOL-OWI an die allgemeine Veranlagungsschnittstelle der Firma H&H realisiert. Vorteil hierbei ist die Nutzung der durch die Veranlagungsschnittstelle unterstützten längeren Datenfelder.

Bei Interesse an weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Vertriebsabteilung, zu erreichen unter 0 30-30 86 87-0.

### 3. eKOL: online-Terminverwaltung

**Das kennen Ihre Sachbearbeiter sicher auch: Mitten in der Sachbearbeitung klingelt das Telefon und ein Bürger will einen Termin vereinbaren. Sie suchen Ihren Terminkalender, informieren über die möglichen Zeiten, notieren sich die Personendaten ...**

eKOL-TNV Terminverwaltung ist ein eGovernment-Dienst, mit dem der Bürger online einen festen Termin mit ausgewählten Ämtern Ihrer Kommunalverwaltung vereinbaren kann. Vorteil für Ihre Sachbearbeiter und den Bürger:

- Wegfall zeitaufwendiger telefonischer Terminvereinbarungen
- der Bürger sieht sofort, welche Termine noch verfügbar sind
- die Personendaten werden online an das Fachamt übermittelt und liegen somit bereits vor dem Termin vollständig vor
- bessere Vorbereitung des Termins, da das Anliegen des Bürgers bereits bekannt ist

Für welche Ämter bzw. Sachgebiete die Terminvereinbarung mit eKOL-TNV erfolgen soll, entscheiden Sie. Für die Terminvereinbarung können u. a. festgelegt werden, in welchem Zeittakt (z. B. 15 Minuten, 30 Minuten usw.), in welchem Zeitrahmen (z. B. 07:00 – 16:00 Uhr) und an welchen Tagen Termine vereinbart werden können.

eKOL-TNV ist IKOL-unabhängig. Das heisst, die Lösung kann auch genutzt werden, wenn z. B. im Strassenverkehrsamt oder in der Wohngeldstelle keine IKOL-Lösungen, sondern Fremdprodukte eingesetzt werden.

Wir unterbreiten Ihnen gern ein entsprechendes Angebot. Eine kurze E-Mail genügt:  
info@telecomputer.de.

### 4. PrivateWire Gateway: Update 3.9

**Algorithmic Research Ltd. stellt die Version 3.9 des PrivateWire Gateway zur Verschlüsselung, Authentisierung und Absicherung von Netzwerkverbindungen bereit. Das Update 3.9 wird ab der 15. KW von Telecomputer an alle unsere Kunden versandt.**

Folgende wichtigen Neuerungen wird das Update 3.9 umfassen:

- Unterstützung neuer Gigabit-Netzwerkkarten
- zusätzliche Beschreibungsfelder in der Regeltabelle
- Support von Windows 2008
- Virtualisierung auf Anfrage möglich
- Lastverteilung und Hochverfügbarkeit
- Kommunikation mit der Bundesdruckerei ohne Patch möglich

Da im Zuge der "Umsetzung der 2. Stufe der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)" deutlich mehr Last am Gateway zu erwarten ist und ein steter Zugriff auf das KBA benötigt wird, empfiehlt die Algorithmic Reserach Ltd. den Einsatz der lastverteilten oder hochverfügbaren Lösung, die ab Version 3.9 zusätzlich zur gängigen Basiskonfiguration zur Verfügung steht.

Sollten Sie zum Update und zum Einsatz des PrivateWire Gateways in virtuellen Umgebungen bzw. als Hochverfügbarkeitslösung Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Technik-Abteilung, Telefon: 0 30-30 86 87-0.

## 5. Neue strategische Partnerschaften

**Um erweitertes technisches Know How sowohl im eigenen IT-Umfeld als auch in Kundenprojekten aufzubauen und besser umsetzen zu können, ist Telecomputer in den letzten Jahren strategische Partnerschaften mit wichtigen Hard- und Softwareherstellern eingegangen.**

Im letzten halben Jahr wurden neue Partnerschaftsvereinbarungen mit folgenden Firmen abgeschlossen:

- Ingres Inc. (OpenSource Datenbanken - und Software)
- Red Hat Inc. (Linux-Betriebssysteme und JBoss Middleware)
- VMware (Virtualisierungslösungen und -technologien)

Diese und weitere strategische Partnerschaften ermöglichen es uns, noch besser als "Full-Service-Dienstleister" bei unseren Kunden aufzutreten. Weitere Details finden Sie unter <http://www1.telecomputer.de/index.php?id=partner>.

## 6. Telecomputer Seminarangebot 2009

**Bereits zu Beginn des Jahres zeichnet sich eine große Nachfrage zu unserem Seminarangebot ab. Ergänzend zu den bereits veröffentlichten Terminen planen wir weitere Schulungstermine ein. Wir bitten um Ihre Vorschläge.**

Insbesondere die im April und Mai stattfindenden IKOL-KFZ-Seminare fanden regen Zuspruch und waren auf Grund der hohen Nachfrage schnell ausgebucht.

Sofern auch Sie Interesse an weiteren Seminaren haben, informieren Sie uns bitte, zu welchen Inhalten und in welchem Zeitraum wir Seminare anbieten sollten. Eine kurze Information per E-Mail genügt an: [iSchmidt@telecomputer.de](mailto:iSchmidt@telecomputer.de).

Eine Übersicht aller derzeit angebotenen Seminare finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www1.telecomputer.de/index.php?id=seminare>.

Alle dort aufgeführten Seminare sowie Seminare zu individuellen Themen bieten wir auch in Form von Individual-Schulungen bei Ihnen vor Ort an. Insbesondere wenn mehrere Sachbearbeiter geschult werden sollen, ist dies eine kostengünstige Alternative zu unseren zentral angebotenen Seminaren. Wir senden Ihnen gern ein entsprechendes Angebot, Telefon: 0 30-30 86 87-0.

## 7. Messeausblick 2009

**Die im Februar stattgefundenene KOMCOM Nord hat für Telecomputer das diesjährige Messejahr eröffnet. Im September wird Leipzig der Dreh- und Angelpunkt für den Public Sector sein.**

Zahlreiche Kunden nutzten im Februar die Möglichkeit, sich vor Ort über Bewährtes und Neues rund um IKOL und eKOL zu informieren. Der klare Schwerpunkt des Interesses lag nach wie vor auf unseren eGovernment-Diensten. Hervorzuheben ist hierbei eKOL-TNV für die online-Terminverwaltung sowie eKOL-KBA für webbasierte Auskünfte aus den KBA-Registern.

Vom 15.-16. September 2009 lädt dann die KOMCOM Ost in Leipzig ein. Themen der Messe werden neben EDV-Fachverfahren und eGovernment-Lösungen für den Public Sector u. a. das Dokumentenmanagement, Lösungen für Netzwerke und IT-Security sowie Linux sein.

Rechtzeitig vor der Messe erhalten Sie von uns gesonderte Einladungen. Notieren Sie sich den Termin aber am Besten schon heute in Ihrem Terminkalender.



Peter Häußler  
- Geschäftsführer -

### **Kontakt:**

Telecomputer GmbH  
Vertriebsleitung  
Frau Elke Wegener  
Alte Jakobstraße 79/80  
10179 Berlin  
Tel: 0 30-30 86 87-0  
Fax: 0 30-30 86 87-99  
E-Mail: [info@telecomputer.de](mailto:info@telecomputer.de)

Telecomputer Gesellschaft für Datenverarbeitung mbH, HRB 42830 Köln, Ust.-Id-Nr.: DE 123 486 349: